

Jahresversammlung der KÄK Dresden 2012

Der Vorstand der Kreisärztekammer Dresden lud am 6. November 2012 zur alljährlichen Mitgliederversammlung, mittlerweile zum dritten Mal, in den Martha-Fraenkel-Saal des Deutschen Hygiene-Museums Dresden ein. Damit hat sich dieser Ort für diese Veranstaltung bereits zu einer kleinen Tradition etabliert.

Im Bericht der Vorsitzenden wurden die Schwerpunkte der Vorstandstätigkeit umrissen. Der Schlichtungs- und Vermittlungsbedarf zwischen Patienten und Ärzten bewegte sich in etwa auf Vorjahresniveau, wobei auch 2012 die Anlässe der Beschwerden meist im kommunikativen Bereich lagen.

Einen der Schwerpunkte der Kreiskammertätigkeit bildete erneut die Seniorenarbeit. Die traditionellen quartalsweisen Treffen, geprägt vom kollegialen Austausch und anspruchsvollen Vorträgen im Plenarsaal des Kammergebäudes, erfreuten sich anhaltend regen Zuspruchs. Ca. 100 Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand nahmen an der diesjährigen Tour nach Großenhain und zu den Schlössern Zabeltitz und Schönfeld teil. Des Weiteren unterstützte die Kreisärztekammer finanziell die Teilnahme ihrer Mitglieder an den Landesseniorentreffen.

Besonderes Anliegen des Vorstands war während der letzten Legislaturperiode, nicht nur die emeritierten Kollegen, sondern auch den ärztlichen Nachwuchs zu fördern und das kollegiale Miteinander der jungen Mediziner zu unterstützen. Zum einen geschah dies, indem Kurse im Rahmen der Facharztweiterbildung finanziell unterstützt wurden. Zum anderen hoffen wir, mit der 1. Dresdner Assistenzparty, die am 18. November 2011 in der legendären Kakadu-Bar stattfand, eine neue Tradition begründet zu haben. Die Resonanz war sehr positiv – die 2. Dresdner Assistentenparty fand am 30. November 2012 am gleichen Ort statt.

Die Entwicklung der Internetpräsenz hat sich als wichtiges Gebiet etabliert. Der elektronische Kommunikationsweg ist inzwischen der am häufigsten genutzte und wird dies sicher auch weiterhin bleiben. Termine, Kontakte und Informationen werden im aufbereiteten Design unter www.kreisaerztekammer-dresden.de angeboten und zunehmend zum Austausch genutzt. Insbesondere das Ärzte-Kultur-Netzwerk bietet hier eine noch sehr kleine, aber feine Plattform für Kultur speziell von Ärzten für Ärzte. Interessierte kunstschaffende Kolleginnen und Kollegen sind herzlich willkommen, sich hier zu vernetzen, Auftritt- und Ausstellungsmöglichkeiten zu finden und Kontakte zu pflegen.

Im Jahr 2012 war es nach zuletzt sinkenden Gästezahlen Zeit, dem Dresdner Ärzteball eine schöpferische Pause zu gönnen und das Konzept zu überarbeiten. Geplant ist, dieser Dresdner Tradition neuen Schwung zu geben, indem der nächste Ball im Frühjahr 2013 in neuem Ambiente (aber vielen vertraut) als eine gemeinsame Veranstaltung der Dresdner Heilberufler stattfinden wird. Gemeinsam mit den Zahn- und Tierärzten, den Psychotherapeuten und Apothekern lädt die Kreisärztekammer **am 6. April 2013 zum Ball ins Dresdner Albertinum ein!**

Den wichtigsten Tagesordnungspunkt der diesjährigen Veranstaltung bildete die Wahl des neuen Kreiskammervorstands, die nach Tätigkeits- und Finanzbericht zügig durchgeführt wurde. Der Vorstand der Legislaturperiode 2008 bis 2012 wurde einstimmig entlastet.

Bis auf Dr. med. Jörn Conell, dem hiermit herzlich für seine engagierte Mitarbeit gedankt sei, stellten sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder erneut zur Wahl, dazu kamen noch mehrere neue Wahlvorschläge. Die Wahlkommission unter der prägnanten Leitung von Dr. med. Norbert Grosche und seinen Beisitzerinnen Dr. med. Sigrid Müller, Dr. med. Stefanie Otto, Jeannine Schübel und Dr.



Prof. med. habil. Gunter Haroske, Stefan Bojanowski, Prof. Dr. med. habil. Antje Bergmann, Katharina Schmidt-Göhrich, Dr. med. Stephan Schmidt, Dr. med. Michael Nitschke-Bertaud (v.l.)

med. Brigitte Zschaber sorgte für einen zügigen und unkomplizierten Wahlverlauf.

Die bisherige Vorsitzende (Katharina Schmidt-Göhrich) und ihr Stellvertreter, Dr. med. Michael Nitschke-Bertaud, wurden wie die Vorstandsmitglieder Dr. med. Axel Arnholt, Prof. Dr. med. habil. Antje Bergmann, Prof. med. habil. Gunter Haroske, und Dr. med. Stephan Schmidt mit großer Stimmenmehrheit in ihren Ämtern bestätigt. Neu im Vorstand ist Stefan Bojanowski (Arzt in Weiterbildung), der insbesondere die Belange der Dresdner Assistenzärztinnen und Assistenzärzten vertreten wird.

Während der Stimmauszählung stellte Dr. Nitschke-Bertaud den aktuellen Stand der Ergebnisse der longitudinalen Langzeitbefragung unter Absolventen des 5. Studienjahres an der Medizinischen Fakultät vor dem Eintritt in das Praktische Jahr (PJ).

Diese Dresdner Studie ist einmalig in Deutschland und beschreibt mittlerweile die Berufsvorstellungen von mehr als acht Dresdner Studentengenerationen.

Nach der Verkündung der Wahlergebnisse und der Vorstellung des neuen Vorstands der Kreisärztekammer für die Legislaturperiode 2012 bis 2016 lud das Deutsche Hygiene-Museum Dresden mit seiner abendlichen Sonderöffnung zum Besuch der aktuellen Sonderausstellung „C'est la vie – das wahre Leben“. Gestärkt

durch den leckeren Imbiss, zubereitet vom Restaurant „Lingner“, ließen sich die ca. 90 Teilnehmer durch die Ausstellung führen und danach den Abend im Gespräch, angeregt von kollegialer und kulinarischer Atmosphäre, heiter ausklingen.

Dem alten Vorstand und Frau Ursula Riedel, der verlässlichen Organisatorin seiner Arbeit, sei hiermit für das Engagement in der vergangenen Wahlperiode gedankt. Den Wählerinnen und Wählern danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Dem neuen Vorstand seien Kreativität, Schaffensfreude und die Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit der vorhergehenden Jahre gewünscht!

Katharina Schmidt-Göhrich
Vorsitzende Kreisärztekammer Dresden